

## Rund um bestens versorgt

Unsere Patienten haben ein breites Spektrum an intensivpflegerischen Krankheitsbildern.

Deshalb sind unsere Mitarbeiter im Bereich der Pflegezeit Intensiv examinierte Krankenschwestern und Pfleger oder Altenpflegekräfte, die Erfahrungen in den Bereichen Intensivpflege und Heimbeatmung haben. Darüber hinaus besuchen unsere Mitarbeiter regelmäßig Fortbildungen in den Bereichen der außerklinischen Intensivpflege.

Es ist uns sehr wichtig, dass unsere Patienten bestens versorgt werden. Dafür tun wir alles und arbeiten tagtäglich daran, die Qualität unserer Prozesse und unserer Mitarbeiter weiter zu verbessern.



## Unsere Leistungen:

• **Individuelle Beratung und Abwicklung der Finanzierung:** Jeder Versorgungsfall ist anders. Zusammen mit Ihnen erarbeiten wir die passende Lösung für Ihren speziellen Fall.

• **Professionelles Überleitungsmanagement:** Von Anfang an arbeiten wir eng mit Kliniken und Kostenträgern zusammen. Wir sorgen dafür, dass der Weg von der Klinik reibungslos verläuft und auch zu Hause alles bestens vorbereitet ist.

• **Außerklinische Intensivpflege in einer unserer Wohngemeinschaften:** Wir bieten eine umfassende intensivmedizinische Versorgung in unseren Wohngemeinschaften.

• **Tagespflege:** Tagsüber werden Sie liebevoll in unseren Tagespflegen in Mainz oder in Wiesbaden betreut und gepflegt. Nette Gemeinschaft, gemeinsame Mahlzeiten und ein abwechslungsreiches Programm bieten Ihnen einen kurzweiligen und anregenden Tag.




• **Ambulante Pflege:** Hilfe bei der Körperpflege, Medikamentengabe oder Wundversorgung: Unser kompetentes Pflegepersonal versorgt Sie fürsorglich in Ihrem Zuhause und achtet dabei respektvoll auf Ihre individuellen Bedürfnisse.



## Standorte & Kontakt

 <b>Mainz</b> Büro Breitestr. 9	 <b>Worms</b> Intensiv-WG Kornegasse 2 (8 Zi.)
 <b>Alzey</b> Intensiv-WG Bahnhofstr. 57 (8 Zi.)	 <b>Ludwigshafen</b> Intensiv-WG Berliner Str. 45 (3 Zi.)
 <b>Kaiserslautern</b> Intensiv-WG Karcherstr. 12 (3 Zi.)	 <b>Bingen</b> Intensiv-WG Kapuzinerstr. 17-19 (4 Zi.)
 <b>Mainz</b> Intensiv-WG An den Reben 31d Süd (5 Zi.)	 <b>Mainz</b> Intensiv-WG Kaiser-Wilhelm-Ring 6, WG 1 & 2 (jew. 9 Zi.)



 Breite Straße 9  
55124 Mainz  
 Telefon: 06131 - 94 334 0  
 Telefax: 06131 - 94 334 34

E-mail: [info@pflegezeit.com](mailto:info@pflegezeit.com)  
Web: [www.pflegezeit.com](http://www.pflegezeit.com)

DPG   
Deutsche Pflegegruppe

Ein Unternehmen der Deutschen Pflegegruppe.  
[www.wir-pflegen-gerne.de](http://www.wir-pflegen-gerne.de) und [www.deutsche-pflegegruppe.de](http://www.deutsche-pflegegruppe.de)

*Kompetenz,  
die Vertrauen  
schafft...*



*pflegezeit*  
INTENSIV

## Intensivpflege außerhalb der Klinik

Als ambulanter Pflegedienst versorgen wir Menschen mit einem besonders hohen Pflegebedarf, wie z.B. Heimbeatmung, einem hohen Querschnitt oder 24-Stunden Intensivpflegebedarf rund um die Uhr.

Unsere Wohngemeinschaften befinden sich in Alzey, Worms, Kaiserslautern, Ludwigshafen, Mainz und Bingen. Die Wohngemeinschaften sind alle barrierefrei, hell und großzügig gebaut. Die Zimmer werden individuell eingerichtet.

Die zentrumsnahe Lage der Wohngemeinschaften bietet den Bewohnern und ihren Angehörigen ein breites Spektrum an Einkaufsmöglichkeiten, eine gute Versorgung durch Ärzte und Apotheken sowie eine optimale Verkehrsanbindung.

Die Intensivpflege der Bewohner übernimmt ein spezialisiertes Team aus erfahrenen Pflegefachkräften 24 Stunden, sieben Tage die Woche. Der individuelle Hausarzt und ein Intensivmediziner kümmern sich um die medizinische Versorgung. Darüber hinaus erfolgt eine Betreuung durch Ergo-, Logo- und Physiotherapeuten aus dem Umfeld.



## Wer zahlt was?

Jeder Mensch hat in Deutschland das Recht auf: Ambulante Pflege, Tagespflege oder eine 24-Stunden Intensivversorgung in einer betreuten Wohngemeinschaft.

Wir kümmern uns gerne um die Kostenzusage der jeweiligen Krankenkasse – immer mit dem Ziel, die Selbstbeteiligung der Familie so gering wie möglich zu halten. Zusammen mit den behandelnden Ärzten, dem zuständigen Sozialdienst und dem Patienten sowie seinen Angehörigen besprechen wir dann die nächsten Schritte der Überleitung.

